

Tersteegen, Gerhard: 18. Allwissend (1733)

1 Allwissend wirst du auch genannt;
2 All' deine Werk' sind dir bekannt,
3 Mein Tun, mein Reden und mein Denken.
4 Du prüfst es, was ich such' und mein',
5 Du weißt mein Elend, meine Pein;
6 Ich seh' auf dich, will mich nicht kränken.
7 Dein'm Aug' befehl' ich meinen Weg
8 Und nichts dein'm Aug' Mißfällig's heg'.
9 Halleluja! Halleluja!

(Textopus: 18. Allwissend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58770>)